

Prof. Dr. Alfred Toth

Ontische Grammatik I

1. Ein Satz der Semiotik lautet: Auch die Abwesenheit von Zeichen ist ein Zeichen. Da semiotische Objekte (vgl. Bense/Walther 1973, S. 70 f.), die wir im folgenden als Bausteine einer künftigen ontischen Grammatik benutzen, entweder Zeichenobjekte oder Objektzeichen sind (vgl. Toth 2008), d.h. in beiden Fällen neben dem Objekt- einen Zeichenanteil besitzen, können neben substantiellen auch privative semiotische Objekte der ontisch-semiotischen Orientierung dienen.

2. Lokale semiotische Objekte

2.1. Lokalität

2.1.1. Substantialität



Café Mandarin, Kreuzbühlstr. 1, 8008 Zürich

2.1.2. Privatität

Privativ ist hier also das Referenzobjekt des Zeichenanteils und nicht dieser.



Schriftzug am ehem. Hotel-Rest. Gallushof, Marktplatz/Engelgasse 2, 9000 St. Gallen

2.2. Direktionalität

2.2.1. Substantialität



9000 St. Gallen

2.2.2. Privatität

Auch im folgenden ist das Referenzobjekt des Zeichenanteils des semiotischen Objektes privat, allerdings objektal und nicht nur funktional wie im Beispiel in Kap. 2.1.2.



Wegweiser zum ehem. Hotel-Rest. Annaburg (abgebrochen 1990)

2.3. Lokalität und Direktionalität

2.3.1. Substantialität



8051 Zürich

2.3.2. Privatität

Im folgenden ist das semiotische Objekte bzw. sind die semiotischen Objekte Null-Objekte.



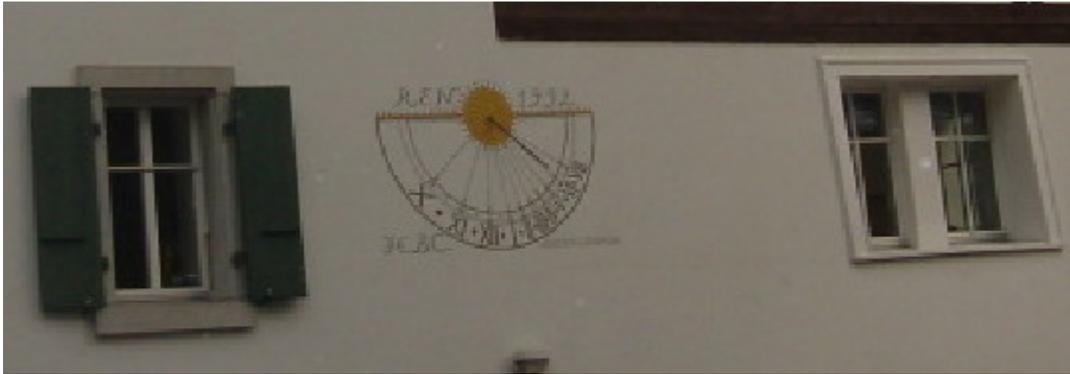
Adlisbergstr./Loorenkopfstr., 8044 Zürich (Photo: Gebr. Dürst)

3. Temporale semiotische Objekte

3.1. Substantialität



Schloßgasse 4, 8003 Zürich



Freudenbergstr. 92, 8044 Zürich

3.2. Differentialität

Was die Privatität als Gegenstück der Substantialität bei lokalen und direktionalen semiotischen Objekten ist, ist die Differentialität nicht-statischer bzw. ambulanter Systeme bei temporalen semiotischen Objekten.

3.2.1. Nicht-statische semiotische Objekte



Bahnübergang Tiefenbrunnen, 8008 Zürich

Zu den nicht-statischen Objekten sind auch solche Objekte zu rechnen, deren ontische Konnexität, was ihre Offenheit bzw. Abgeschlossenheit betrifft, eine Funktion der Zeit ist.



Garten des Rest. Kantorei, Neumarkt 26, 8001 Zürich (Photo: Gebr. Dürst)

3.2.2. Ambulante semiotische Objekte





Knabenschießenwiese, Albisgüetli, 8045 Zürich

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Zeichobjekte und Objektzeichen. In: Electronic Journal for
Mathematical Semiotics, 2012

4.9.2014